

Info

Februar - April 2026



Bild KI-generiert

*Wir werden von Gott gerecht gesprochen,
indem wir an Jesus Christus glauben.
Dadurch können alle ohne Unterschied gerettet werden.*

Römer 3,22 (NLB)

Wir stellen uns vor

Der Christustreff Höchststadt ist eine evangelische Gemeinde, zu der jede/r kommen kann. Wir wollen Menschen unserer Zeit mit der guten Nachricht von Jesus Christus erreichen und ihnen helfen, Gott persönlich kennen zu lernen, Gemeinschaft zu erleben und Christsein im Alltag praktisch zu leben. Unsere Gemeindearbeit wird ausschließlich durch freiwillige Spenden unserer Mitglieder und Freunde getragen. Wir gehören zum Hensoltshöher Gemeinschaftsverband e.V. (HGV) in Gunzenhausen. Der HGV arbeitet als freies Werk innerhalb der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (ELKB). Wir pflegen ökumenische Beziehungen auch zu anderen christlichen Gemeinden.

GOTT KENNENLERNEN

GEMEINSCHAFT ERFAHREN



FREUNDE TREFFEN

TIEFGANG ERFAHREN

Hiermit halten Sie die neue Ausgabe vom Christustreff Info in Ihren Händen. Sollten Sie Ihr Exemplar verlegt oder an Freunde und Bekannte weitergegeben haben so können Sie sich jederzeit im Internet informieren unter: www.christustreff-hoechstadt.de und auch die Onlineversion herunterladen. Wir laden Sie herzlichst dazu ein, uns und unsere Gottesdienste sowie die Veranstaltungen im Christustreff kennenzulernen. Für Anregungen, Verbesserungsvorschläge und Rückfragen (siehe Adressen auf der Rückseite) stehen wir gerne zur Verfügung.

Geistlicher Impuls

Die Welt überraschen!

Der Jahreswechsel liegt bereits hinter uns und die ersten Monate des neuen Jahres sind oft nüchtern. Die Routine ist zurück, gute Vorsätze sind leiser geworden, und die großen Worte vom Neuanfang müssen sich im gewöhnlichen Alltag bewähren. Trotzdem spüren Menschen eine leise Sehnsucht, dass da mehr sein könnte. Gerade in diese Zeit hinein stellt sich eine einfache, aber tiefgehende Frage:

Wodurch werden Christen eigentlich erkennbar – und was macht ihren Glauben für andere interessant?

Viele verbinden Glauben mit Worten, Überzeugungen oder festen Antworten. Doch die Bibel erzählt von einem Gott, der Menschen nicht zuerst mit Forderungen begegnet, sondern mit einer Einladung. Evangelisation – also das Weitergeben des Glaubens – beginnt deshalb nicht bei der Überzeugungskraft, sondern beim Leben selbst.

Deshalb sollte das Leben jedes Christen von diesem Glauben erzählen. Nicht laut, nicht aufdringlich, sondern so, dass Fragen entstehen.

Ein Glaube, der suchende Menschen anspricht, ist kein perfekter Glaube. Er ist glaubwürdig. Ein Glaube, der im Alltag sichtbar wird. Es ist nicht der Glaube, der auf alles eine Antwort hat, aber er ist von Hoffnung geprägt.

Die ersten Christen haben ihre Umwelt genau so überrascht. Sie lebten Nächstenliebe, wo andere wegsahen. Sie

vergaben, wo Hass erwartet wurde. Sie nahmen Menschen auf, die keinen Platz hatten. Ihr Lebensstil war „fragwürdig“ – im besten Sinn: Er stellte Fragen und machte neugierig.

Auch heute geht es nicht darum, andere zu überzeugen oder zu überreden. Der Apostel Petrus schreibt:

„Seid bereit, Auskunft zu geben über die Hoffnung, die euch erfüllt – aber mit Respekt und Freundlichkeit.“

(1. Petrus 3,15)

Ein solcher Glaube drängt sich nicht auf. Er bleibt offen, hörbereit und ehrlich. Er lässt Raum für Zweifel und für unterschiedliche Wege.

Vielleicht bist du auf der Suche. Vielleicht fragst du dich, ob Glaube mehr ist als Tradition oder soziale Projekte. Dann lade ich dich ein Schritte zu wagen und du darfst wissen: Christlicher Glaube beginnt nicht mit fertigen Antworten, sondern mit einer Beziehung zum Vater im Himmel, die wachsen darf.

Ein Leben, das aus diesem Glauben heraus gestaltet wird, braucht einen Rhythmus: Offenheit für andere, Zeit für Gott und ehrliche Gemeinschaft. Nicht als einmalige Aktion, sondern als Lebensstil.

Zum Beginn dieses Jahres darf diese Frage stehen:

Was in meinem Leben könnte andere neugierig machen – nicht auf mich, sondern auf die Hoffnung, die mich trägt?

Dorothea Ulm

Interview mit Felix Muser und Andreas Theiß zum Zusammenschluss vom EC Bayern mit dem HGV

Am 23.07.2025 fand die Unterzeichnung der Vereinbarung der Zusammenarbeit zwischen dem EC und dem HGV statt. Welche Bedeutung hat für Dich die Vereinbarung und wie geht es dir damit?

Felix: Die Verbände können ihre Arbeit wieder aufnehmen. Für uns als EC bedeutet es auch, dass manches wieder leichter wird, weil wir wieder selbstverständlicher Teil der örtlichen Arbeit sind.

Andreas: Neben den formalen Dingen, die wir zu regeln haben, bin ich froh, dass wir einen Rahmen schaffen konnten, in dem Vertrauen wieder neu wachsen kann. Ich persönlich bin sehr erleichtert, dass all unsere Bemühungen dazu geführt haben, dass wir einander vergeben konnten, im geschützten Rahmen ins Gespräch gekommen sind und aufeinander zugehen konnten. Das ist nicht selbstverständlich, sondern ein Geschenk Gottes.

Eine schriftliche Vereinbarung ist das Eine, diese mit Leben zu füllen, ist nun die Herausforderung, was ist aus eurer Sicht für den EC und HGV dabei wichtig?

Felix: Das Vertrauen zueinander muss durch regelmäßigen Austausch wieder aufgebaut werden. Es ist wichtig, dass wir im HGV AK Next Gen einen festen Platz haben und darauf achten gemeinsame Synergieeffekte zu finden und diese bewusst zu leben.

Andreas: Das größte Stück Arbeit liegt noch vor uns. Denn uns ist bewusst, dass Verletzungen und gestörtes Vertrauen nicht von heute auf morgen heilen - auch nicht dadurch, dass wir Papiere unter-

schrieben haben. Jetzt geht es darum, dass wir alle aufeinander zugehen, neu Vertrauen schenken, innere Widerstände überwinden und uns gemeinsam dafür einsetzen, wieder nach vorne zu schauen und für das zu arbeiten, wofür wir alle eintreten und miteinander reden.

Was wünscht ihr euch für die Zusammenarbeit zwischen EC und HGV?

Felix: Wir als EC wünschen uns, dass die gute Gesprächsatmosphäre aus den Vereinbarungsgesprächen weiter bestehen darf, auch dann wenn wir kritische Dinge bedenken müssen. Natürlich wünschen wir uns, dass beide Verbände wieder mutig nach vorne gehen und Wachstum erleben. Zudem wünschen wir uns, dass wir uns gegenseitig in Personalfragen helfen.

Andreas: Das wir jetzt wirklich in die Umsetzung kommen - sowohl vor Ort als auch auf Verbandsebene - und das Beschriebene konkret umsetzen. Dass die gegenseitige Gremienvertretung wieder funktioniert, das Modell der Zusammenarbeit vor Ort beschrieben wird und Jugendarbeiten den EC neu entdecken und sich einklinken.

Dass wir einander helfen und die Synergieeffekte finden, die wir brauchen. Und dass das Vertrauen wächst, offen und ehrlich miteinander sprechen zu können. Gerade in dem Kreis, in dem die Vereinbarungsgespräche stattfanden, hat uns das sehr gut getan: Dass wir Worte nicht immer abwägen mussten, sondern sehr schnell ein so großes Vertrauen entstanden ist, dass wir einfach offen miteinander reden konnten.

Termine

Fr 06.02. 19:30 - 21:00 Uhr **Gemeindeversammlung**
Mi 11.02. 19:30 - 21:00 Uhr **Marriage Week**
Sa. 14.02. 19:30 - 21:00 Uhr **Themenabend mit Manfred Kreis**
Sa 14.03. 10:00 - 17:00 Uhr **KreativTanz-Tag**
Sa 18.04. 19:00 - 21:30 Uhr **Worship Night**
So 17.05. 11:30 - 17:00 Uhr **Gemeindefest**

Frauen

Sa 01.02. 08:45 Uhr Frauentag in Puschendorf:
„Recharge - Energiegeladen durch den Alltag“

Männer

Sa 21.03. 11:00 Uhr Wanderung mit Andacht

Action-Zeit

Fr 27.02. 15:30 - 17:30 Uhr Lernen vom Chamäleon
Fr 20.03. 15:30 - 17:30 Uhr Lernen von der Schildkröte
Fr 17.04. 15:30 - 17:30 Uhr Lernen vom Präriedhund

Leitungskreis

Di 10.02. 20:00 Uhr
Mi 25.02. 19:30 Uhr
Mi 25.03. 19:30 Uhr
Mi 15.04. 19:30 Uhr
Mi 29.04. 19:30 Uhr

Vielen Dank für Euer Gebet



christustreff-hoechstadt.de/termine

christustreff-hoechstadt.de/events

christustreff-hoechstadt.de/kinder-jugend

Februar 2026

***Freut euch mit euren Familien
an allen guten Gaben,
die der HERR euch geschenkt hat.***

5.Mose 26,11 (HfA)

Gottesdienste

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten sonntags um **10:00 Uhr** in unseren Gemeinderäumen. Zeitgleich zu den Gottesdiensten findet ein separater Kindergottesdienst statt.



Februar

christustreff-hoechstadt.de/gottesdienst

01.02. Gottesdienst

Christine Hofmann, Marbuger Medien

08.02. Gottesdienst

Dorothea Ulm, Pastorin Christustreff Höchstadt



15.02. Gottesdienst

Manfred Kreis, Pastor i. R. Christustreff Höchstadt

22.02. Gottesdienst

Dorothea Ulm, Pastorin Christustreff Höchstadt

März

01.03. Gottesdienst

Matthias Scheitacker, Marburger Mission



08.03. Gottesdienst

Dorothea Ulm, Pastorin Christustreff Höchstadt

15.03. Gottesdienst

Peter Ahlers, CVJM Mühlhausen

22.03. Gottesdienst

Dorothea Ulm, Pastorin Christustreff Höchstadt

29.03. Gottesdienst

Günter Guthmann, Christusgemeinde Zirndorf

März 2026

Da brach Jesus in Tränen aus.

Johannes 11,35 (NeÜ)

Gottesdienste

April



03.04. Karfreitagsgottesdienst

15:00 Dorothea Ulm, Pastorin Christustreff Höchstadt

05.04. Osterbruch-Gottesdienst

09:30 Dorothea Ulm, Pastorin Christustreff Höchstadt

12.04. Gottesdienst

Ricardo Corban, Open Doors Deutschland

19.04. Gottesdienst

Katrin Lauer, CVJM Mühlhausen

26.04. Gottesdienst

Dorothea Ulm, Pastorin Christustreff Höchstadt



Abendmahlsgottesdienst
mit Brot und Traubensaft



gemeinsames Mittagessen
im Anschluss an den Gottesdienst

Besuchsdienst

„... und ihr habt mich besucht“ (Matthäus 25,36)

Du bist uns wichtig! Wir möchten dich wahrnehmen und wertschätzen und füreinander da sein, in schwierigen Situationen und natürlich auch bei freudigen Ereignissen.

Jesus hat uns dazu aufgerufen, nicht nur auf uns selbst zu schauen, sondern immer auch unsere Mitmenschen im Blick zu haben und achtsam zu sein für das, was die Menschen um uns bewegt und deshalb wollen wir dies in unserer Gemeinde praktisch in die Tat umsetzen.

Wir wollen dich ab dem 65. Geburtstag jährlich zum Geburtstag besuchen. Außerdem wollen wir die Kranken in unserer Gemeinde besuchen.

Solltet du darüber hinaus einen Besuch wünschen oder jemanden kennen, der sich über Besuch freut, kannst du dich gerne bei uns melden.

Wer sind wir?

Erika Beck, Tel. 09193 - 69 62 95 oder 0174 - 74 34 593

Marcus Gapa, Tel. 0173 - 97 60 513, marcus.gapa@outlook.de

Renate Lutz, Tel. 09502 - 49 01 11 oder 0176 - 44 43 63 30

Marriage Week



**christus
treff**

www.christustreff-hoechstadt.de
Lappacher Weg 2, 91315 Höchstadt



Gutes für Ehepaare.



MarriageWeek®

DIE WOCHE DER EHEPAARE
7. – 14. FEBRUAR

Mi. 11.2.2026
um 19:30 Uhr
Meike und Matthias Piro
Die Ehe
Eine gemeinsame Reise.



Marriage Week

Anmeldung und Infos:

M. Schwozer: 09193 - 50 30 06
per Mail: anmeldung@christustreff.net
oder über die Homepage
www.christustreff-hoechstadt.de
Unkostenbeitrag von 10€ pro Paar



Die Referenten:

Meike und Matthias Piro sind ausgebildete Paarberater und Seelsorger. Sie leiten seit 2018 die Region Bayern bei team-f (team-f.de)

Die Ehe - Eine gemeinsame Reise.

Meike und Matthias werden euch mit Hilfe ihres Koffers an Stationen ihrer turbulenten Ehereise teilhaben lassen. Sie ermutigen mit ihren persönlichen Erlebnissen, dazu, gemeinsame Visionen und Ziele zu gestalten, auf die Freude am Leben zu sehen und dankbar für die Ehe zu sein.

Über MarriageWeek:

Marriage Week Deutschland ist eine Initiative von Personen und Institutionen aus den Bereichen Kultur, Kirche, Politik und Wirtschaft mit dem Ziel, den Wert der Ehe in der Gesellschaft zu stärken. MarriageWeek will Ehen stärken, Paare ermutigen und Hilfen anbieten, damit Beziehungen krisenfest werden und bleiben.

Weitere Infos siehe:

www.marriageweek-mittelfranken.de
www.marriage-week.de

April 2026

Jesus erwiderte Thomas:

***„Du glaubst, weil du mich gesehen hast.
Glücklich sind diejenigen, die mich nicht sehen
und trotzdem glauben.“***

Johannes 20,29 (NeÜ)

Kleingruppen

Montag ²

19:30 Uhr

Hauskreis Christustreff

Christustreff Höchstadt

Erika Beck, 09193 - 69 62 95



Dienstag ¹

19:00 Uhr

Gebetskreis

Christustreff Höchstadt

Stefan Lemke, 0179 - 74 28 044



Donnerstag ¹

09:00 Uhr

Bibelgesprächskreis

Christustreff Höchstadt, mit Frühstück

Reinhold Muschlien, 09163 - 99 39 850



Donnerstag ²

19:30 Uhr

Frauenkleingruppe

Treffpunkt privat, nach Vereinbarung

Carmen Lang, 09193 - 50 86 75



Donnerstag ¹

19:30 Uhr

Männerhauskreis

Christustreff Höchstadt

Klaus Varnholt, 0176 - 45 98 50 22



Kinder & Jugend

Freitag ^{0 4}

15:30-17:30 Uhr

Action-Zeit (Alter: 3 - 12 Jahre)

Christustreff Höchstadt

Ella Lemke, 09193 - 50 73 688



Freitag ^{0 1}

19:00-20:30 Uhr

Jugendkreis (Alter: ab 13 Jahre)

Christustreff Höchstadt

Mathea & Natalie, jugend@christustreff.net

Frank Hartstock, 01525 - 96 96 122



⁰ nicht in den Ferien, ¹ wöchentlich, ² 2-wöchentlich, ⁴ monatlich

Gemeindeleitung

Unser Leitungsteam setzt sich zusammen aus vier gewählten Ehrenamtlichen und unserer Pastorin Dorothea Ulm. Sie treffen sich ein- bis zweimal im Monat, um die Gemeinde geistlich und in der grundsätzlichen Ausrichtung zu leiten. Dabei sind sie auf die Mitarbeit vieler anderer angewiesen.

Mitglieder der Gemeindeleitung:

Werner Blumenstock, Gabi Holzer, Matthias Kister, Stefan Lemke und Pastorin Dorothea Ulm.



Weitere Ansprechpartner



Kindergottesdienst

Ella Lemke

09193 - 50 73 688



Frauentreff und Kleingruppenbereichsleitung

Renate Lutz

09502 - 49 01 11



Männertreff und Ausländische Gäste

Klaus Varnholt

0176 - 45 98 50 22



Reinigungsdienst

Stefan Lemke

0179 - 74 28 044

09193 - 50 73 688



Kasse

Gabi Holzer

09193 - 50 33 636

kasse@christustreff.net

Der Weg zu uns



Anschrift

Lappacher Weg 2
91315 Höchstadt a. d. Aisch
christustreff-hoechstadt.de



Impressum



Pastorin
Dorothea Ulm
0176 - 84 94 43 29 (Do., Fr.)
dorothea.ulm@christustreff.net



Kontakt Gemeindeleitung
Gabi Holzer
09193 - 50 33 636
gabi.holzer@christustreff.net

Redaktion: Werner Blumenstock, Thomas Wollny
Layout: Thomas Wollny, Auflage: 100 Stück, Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de
Christustreff Info erscheint viermal im Jahr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 10.04.2026

Anregungen, Beiträge bitte an: gemeindebrief@christustreff.net

Wir danken für jede Form der Unterstützung

Bankverbindung: Hensoltshöher Gemeinschaftsverband e.V.,
Sparkasse Erlangen Höchstadt Herzogenaurach, IBAN: DE93 7635 0000 0430 0819 68
Auf Wunsch stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.